

Mindestlohn für Bildungsfirmen

Berlin. Die rund 40000 Beschäftigten in der beruflichen Weiterbildung sollen nach dem Willen der großen Koalition einen Mindestlohn erhalten. Nach Informationen des WDR-Hauptstadtstudios hat sich die große Koalition auf die Aufnahme dieser Branche in das Arbeitnehmerentsendegesetz geeinigt, wie die Redaktion am späten Dienstag abend mitteilte. Die Mitarbeiter der Branche beraten vor allem Arbeitssuchende, die Arbeitslosengeld I oder II erhalten. Das neue Arbeitnehmerentsendegesetz soll am heutigen Donnerstag vom Bundestag verabschiedet werden.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/119164.mindestlohn-für-bildungsfirmen.html>